

**Fraktionen
der SPD, der Freien Wähler und der ÖDP
im Murnauer Marktgemeinderat**

c/o Elisabeth Hoechner
Kindergartenreferentin
Blumenanger 8
82418 Murnau

An
Herrn Bürgermeister
Dr. Michael Rapp und
den Marktgemeinderat

Murnau, 12. März 2007

**Antrag an den Gemeinderat:
Änderung der Öffnungszeiten für den gemeindlichen Kindergarten**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren des Marktgemeinderates,

im Namen der Fraktionen der SPD, der Freien Wähler und der ÖDP beantrage ich die Öffnungszeiten des gemeindlichen Kindergartens nach dem Vorbild der beiden anderen Murnauer Kindergärten anzupassen und auch hier eine Ganztagesgruppe mit Mittagessen einzurichten.

Begründung:

Die Kinderbetreuung ist ein wichtiges soziales Lernfeld für Kinder, stellt aber auch einen wichtigen Beitrag zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf dar. Eine ganztägige Kinderbetreuung ist auch in Murnau für eine wachsende Zahl von Eltern unerlässlich.

Die Eltern sollen und wollen sich bei der Wahl des Kindergartens nach den Kriterien:

- pädagogisches Konzept und
- Nähe zum Wohnsitz

richten können, nicht nach den Öffnungszeiten.

Das Angebot einer Ganztagesgruppe mit Mittagessen im gemeindlichen Kindergarten ist nicht gleichbedeutend mit einer Erhöhung der Anzahl der zu betreuenden Kinder, sondern bedeutet eine Anpassung der Öffnungszeiten an gängigen Standard.

Da der gemeindliche Kindergarten über keine Küche verfügt, sollte z.B. mit dem Staffelsee-Gymnasium und dessen Betreiber der Mensa bzw. dem derzeitigen Lieferanten eine Zusammenarbeit angestrebt werden.

Da die Anzahl der Kinder, die den gemeindlichen Kindergarten besuchen, durch diese Maßnahme nicht erhöht wird, werden in der Anfangsphase keine baulichen Maßnahmen notwendig sein.

Für eventuell spätere Um- bzw. Anbaumaßnahmen könnte im Rahmen des BayKiBiG eine Investitionskostenförderung beantragt werden.

Die Einführung einer Ganztagesgruppe mit Mittagessen bedeutet nicht zwangsläufig erhebliche Mehrkosten für die Gemeinde. Durch die sog. kindbezogene Förderung des BayKiBiG orientieren sich die staatlichen Zuschüsse am individuellen Betreuungsbedarf und der gebuchten Betreuungsdauer. Sie berechnen sich aus dem Produkt von Basiswert, Buchungszeit und Gewichtungsfaktor. Längere Betreuungszeiten bedeuten auch höhere Zuschüsse.

gez. Elisabeth Hoechner
Kindergartenreferentin

gez. Welf Probst
Fraktionssprecher FW

gez. Heidi Stangl
Fraktionssprecherin ÖDP

Kopien an:

Leitung und Elternbeirat des gemeindlichen Kindergartens
Fraktionen im Murnauer Gemeinderat
Familienverband Murnau